

Protokoll

Mitgliederversammlung am 27.01.2023

Ort: Gemeinschaftsraum am Sportplatz in Bexterhagen
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 22.01 Uhr
Teilnehmer: 65

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
(siehe www.bexterhagen.de)
4. Ehrungen
5. Berichte des Vorstandes über das Jahr 2022
6. Aussprache über die Berichte
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Wahl Versammlungsleiter/in
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl des neuen Vorstandes
11. Veranstaltungstermine 2023
12. Verschiedenes

TOP 1

Der 1. Vorsitzende Thorsten Dodt begrüßt die Teilnehmer. Er begrüßt den Ehrenvorsitzenden Richard Frodermann, die Ehrenmitglieder, den Vorsitzenden des Gemeindesportverbandes Leopoldshöhe Andreas Brinkmann und die Vertreter der Presse.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung ist satzungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Mit einer Schweigeminute wird den in 2022 Verstorbenen Werner und Lisa Rüter, Uli Dreier, Günter Friedhof, Jürgen Holz, Manfred Hiltergerke, Günther Stock und Monika Indermark gedacht.

TOP 2

Anträge liegen nicht vor.

TOP 3

Das ausführliche Protokoll ist auf der Homepage veröffentlicht. Das Protokoll wird nicht vorgelesen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4

Vorab gesagt, freut sich Thorsten, dass es auch noch sehr viele passive Mitglieder im Verein gibt und diejenigen, die 25 Jahre und noch länger im Verein sind, verdienen Respekt und Anerkennung. Da bei den Ehrungen 70 Jahre und den Sonderehrungen etwas mehr Zeit in Anspruch genommen wird, werden die anderen Ehrungen etwas kürzer gehalten.

Für 25jährige Vereinszugehörigkeit erhalten folgende Mitglieder die silberne Ehrennadel: Jürgen Hampe, Wilma Rethmeier, Andreas Hawthorne und Nils Florian Wallmeyer.

Für 40jährige Vereinszugehörigkeit erhalten folgende Mitglieder die goldene Ehrennadel: Detlef Jopt, Peter Fritzlar, Andreas Busekos.

Für 50jährige Vereinszugehörigkeit erhält Reinhard Wiege eine Nadel mit Jubiläumsjahr und eine Urkunde.

Für 60jährige Vereinszugehörigkeit erhalten Günter und Helmut Seniuch eine Nadel mit Jubiläumsjahr und eine Urkunde.

Für 70jährige Vereinszugehörigkeit erhalten folgende Mitglieder eine Nadel mit Jubiläumsjahr und eine Urkunde:

Werner Vogt: Er war zuerst beim Tischtennis aktiv und als der Ball zu klein wurde, ging es zum Fußball. Der Spaß am Vereinssport stand bei ihm immer an vorderster Stelle.

Richard Schlingheider: Eingetreten in den TuS am 14.11.1952, aber schon ab dem Jahr 1948 hat er sich in verschiedenen Sportarten versucht. Fußball, Handball und auch Leichtathletik, das waren die Sportarten, die er bis 1953 betrieben hat. Doch Tischtennis, das war der Sport, der ihn faszinierte und begeisterte. Die Bedingungen waren schlecht und dem TT-Sport nicht gerade förderlich. Tischtennisplatten und Bälle waren Mangelware. Auf dem Saal im Kreuzkrug mussten Lampen über den Platten vor jedem Spiel installiert und nachher wieder abgebaut werden. Trotz widriger Umstände wurde im Jahre 1953 die TT-Abteilung von ihm ins Leben gerufen. 1957 übernahm Richard die Leitung der TT-Abteilung und hatte dieses Amt bis 1969 inne. Die nächsten 10 Jahre, nämlich von 1970-1980 war er stellvertretender Abt.-Leiter immer mit dem TT-Sport verbunden und war an der stetigen Aufwärtsentwicklung maßgeblich beteiligt. Ab 1981 hat er dann nochmals die Abteilung übernommen und bis 1992 geführt. Im Jahre 1979 wurde auf seine Initiative die TT-Jugendabtlg. gegründet. Deren Leiter war er bis 1992. Richard hatte erkannt, ohne Förderung des eigenen Nachwuchses, sieht es schlecht im Seniorenbereich aus. Aktiver TT-Spieler, in den verschiedensten Mannschaften, war er von 1962 bis 1996, also 44 Jahre. Auch dem TT-Kreis Lippe war er als feste Größe im Vereinssport bekannt und so übertrug man ihm 1984 das Amt des Staffelleiters im gesamten Jugendbereich und dieses Amt führte er bis 2002 aus. In der Vereinsführung hat er schon früh Verantwortung übernommen. Auf der JHV 1958 wurde er zum Schriftführer des TuS gewählt und führte dieses Amt 45 Jahre lang aus. Das von ihm geführte Protokollbuch ist ein Spiegelbild der Entwicklung unseres Vereins. Eine Wahlperiode und zwar von 1985/1986 war er auch Pressewart des Gesamtvereins. Richard erhielt viele Auszeichnungen z.B. Goldene Ehrennadel KSB, Goldene des WTTV, Goldene des WTTV Lippe, Kreisehrennadel in Gold vom TT-Kreis und die Goldene Nadel vom TuS Bexterhagen. Vielen vielen Dank für die vielen Jahre deiner Treue und Arbeit in unserem Verein, so Thorsten.

Robert Vogel: Robert war ein sehr ehrgeiziger Fußballer. Ob als Spieler oder Betreuer, er hat immer alles gegeben und das verlangte er auch allen anderen ab. Gemeinsam kann man als Mannschaft nur gewinnen, das war seine Devise. Robert ist seit 2003 Ehrenmitglied unseres Vereins und auch heute noch dem Verein treu.

Sportler des Jahres: Dies Jahr küren wir Bernd Wüstenbecker zum Sportler des Jahres 2022. Berns ist seit vielen Jahren einer unserer besten Tischtennispieler. Seine Gegenspieler verzweifeln oft, da Berns so ziemlich alle Bälle zurückbringt und aus dem Nichts seinem

Gegenüber oft vor unlösbare Aufgaben stellt. Er nimmt regelmäßig an den Seniorenweltmeisterschaften teil, so auch in den vergangenen Tagen in Oman. Dort erreichte er im Einzel und im Doppel mit Jojo Meyer zu Wendichhoff das Achtelfinale. Er wird als Sportler des Jahres ernannt, nicht nur, weil er ein toller Mensch ist, sondern im vergangenen Jahr Deutscher Meister im Doppel Ü55 wurde. Deutscher Meister zu werden ist schon ein sehr großer Erfolg.

Für das Ehrenamt selbst werden Uschi Precht und Florian Albrink geehrt. In kritischer Betrachtung der ehrenamtlichen Mitarbeit nach Corona und in unserem Verein sind Uschi und Florian immer für ihre Abteilung und dem ganzen Verein dabei, wenn es gilt, etwas zu tun.

Florian ist in vielen Bereichen aktiv (Jugendobmann Fußball, Trainer der C-Jugend, Vorstand, Arbeiter am Platz usw.). Er ist immer da, wenn man ihn braucht. Vielen Dank, durch seine Arbeit konnten wir im Verein schon Vieles umsetzen und erreichen.

Uschi, Mannschaftskapitänin der 6. TT-Mannschaft und stellvertr. Schriftführerin ist ebenfalls immer wieder an der Organisation des Vereinslebens dabei. Ob beim Wintermarkt, Knobelturnieren der TT-Abteilung, Mannschaftsaktionen oder Fahrdienst bei den Kindern. Danke nochmals für den tollen Einsatz, so Thorsten.

Als nächstes wird Simone Flege aus dem Vorstand verabschiedet. Sie war 4 Jahre Pressewartin im Verein und wird dieses Amt nicht mehr weiterführen.

Nun zu einer ganz besonderen Ehrung. Werner Rabe ist seit 50 Jahren Kassierer im Verein. 50 Jahre Kassierer bedeutet, so Thorsten, jedes Jahr 1200 Buchungen, also 60 000 Buchungen kontrollieren. 60 000 Buchungen bearbeiten, betrachten bedeutet mindestens bei einer Minute Verarbeitung je Buchung 1000 Stunden, das sind 125 Arbeitstage Einsatz. In den Anfangsjahren von Tür zu Tür gehen und Beiträge einsammeln. (Manchmal kam er nur 3 Türen weit....!) Und erlebte teilweise kuriose Dinge. 50 Kassenprüfungen mit durchschnittlich 4-5 Std. (die längste dauerte übrigens bis morgens um 5.30 Uhr und das lag NICHT an dem fehlerhaften Kassenbuch. Werner ertrug 8 Vereinsvorsitzende, 600 Vorstandssitzungen mit über 1500 Std. 1500 Std. bedeuten, 30 mal mit dem Passagierflugzeug die Erde umrunden. Wir kennen Werner, der sagt, was er denkt, hat Ecken und Kanten, wie jeder. Steht immer für den Verein ein, unterstützt gute Vorhaben und hinterfragt diese und andere aber auch kritisch. Er ist dem Verein absolut treu.

Wir verabschieden Werner heute als unseren 1. Kassierer, der seine Aufgaben immer erledigte und sehr gewissenhaft arbeitete. Er hat uns über 50 Jahre in eine gute finanzielle Lage gebracht und gehalten. Wir haben durch ihn ein gutes festes Fundament. Werner ist ein sehr gutes Vorbild für uns alle.

Der Antrag, Werner Rabe zum Ehrenmitglied zu ernennen, wird einstimmig genehmigt.

Anschließend gemeinsames Foto für die Presse.

TOP 5

1. Thorsten bedankt sich zunächst beim geschäftsführenden Vorstand für die gute Zusammenarbeit, Dank auch an den erweiterten Vorstand, Dank an die zahlreichen Sponsoren und Unterstützer, an alle Sportlerinnen und Sportler, allen Helfern, allen aktiven und passiven Mitgliedern, Dank auch an die, die kleine Dinge verrichten. Dank an die Feuerwehr, unseren Bauhof, Zeltverleih Tölke, dem Gemeindegemeinschaftssportverband und die Verwaltung in Leopoldshöhe und Bad Salzflen.

Leider hat Corona das Vereinsleben in den letzten drei Jahren bestimmt, wir konnten zwar eigentlich alles wieder wie gewohnt durchführen, doch merkt man deutlich die Nachbeben. Die Einsatzbereitschaft ist weniger geworden. Erfreulich ist es aber, dass kein Mitglied den Verein verlassen hat, so war die Mitgliederzahl Anfang 2022 614 Mitglieder und Anfang 2023 auch 614 Mitglieder.

Zu den Veranstaltungen, die in 2022 durchgeführt werden konnten:

- **Osterfeuer 2022:** War ein großer Erfolg. Es waren so viele Leute wie nie da. Um 23.30 Uhr war kein gezapftes Bier mehr da. Mal schauen, ob wir dieses Jahr noch einen draufsetzen können.
- **Sportfest 2022:** War etwas schlanker im Programm als in den Vorjahren, wir hatten aber trotzdem viel Spaß und auch einen großen Knall, denn der Musiker schloss seine Anlage an, ein Knall und er war weg. Es gab wohl einen Kurzschluss und die Anlage war hin. Der Schaden wurde gemeldet und die Versicherung hat ihn übernommen.
- **Weihnachtsfeier der Senioren:** Es war ein toller Abend mit Weihnachtsliedern, Live-Musik und einem fast sehr guten Essen.
- **Wintermarkt 2023:** Alle Abteilungen haben mitgemacht. Es war eine schöne Veranstaltung, tolle Atmosphäre und nächstes Jahr wieder. Pflaumenschnaps und Co. Laden ein. An dieser Stelle ein Dank an den Bauhof für den Aufbau und die geleistete Hilfe.

Zum Vereinshaus: Das Vereinsheim ist unter neuer Führung. Mit Elly Maksymovicz funktioniert das gut, dafür erhält sie einen Blumenstrauß. Das Sporthaus hat neues Geschirr und auch neue technische Einrichtung bekommen. So gab es auch hier wieder einen schönen Fortschritt. Noch ein Hinweis für alle. Das Vereinsheim kann von allen genutzt werden, z.B. auch für Abteilungsversammlungen, Mannschaftsabende usw., dafür haben wir es gemacht, für alle Mitglieder und Mannschaften. Donnerstags ist Vereinstag und das Sporthaus ist ab 19.00 Uhr geöffnet.

Zum Sportplatz: Nach langen Verhandlungen dürfen wir nun endlich auch den Kunstrasen in Leopoldshöhe nutzen. Unser Platz stellt uns jedes Jahr wieder vor Herausforderungen. Die Wühlmäuse und der Maulwurf treiben ihr Unwesen. Die Witterung zehrte an den Banden, so dass wir diese auf über 100 Meter erneuert haben. Auch wurden die Spieler- und Trainerbänke erneuert und modernisiert. Der Grillplatz ist angefangen, teilweise wurde auch schon Mobiliar angeschafft und ein neuer Sonnenschirm aufgestellt. Großer Dank auch an die 3 Greenkeeper.

Mitarbeit im Verein: Falls Jemand eine Idee hat, oder dem Verein seine Mithilfe anbieten möchte, wir haben jederzeit ein offenes Ohr. Der TuS Bexterhagen hat für jeden, der in einem Verein etwas tun möchte oder an Gesellschaft interessiert ist, Möglichkeiten, sei es Kinderturnen oder Spaziergänge mit Senioren, sei es aktiv Sport betreiben oder als Unterstützer am Spielfeldrand. Im TuS sind alle Menschen willkommen.

Ausblick auf 2023:

- Grillplatz fertigstellen
- Regelmäßige Seniorentreffen ➡ Anschreiben folgt

2. **Turnen:** Bericht vorgetragen von Renate Löhr. Das Jahr begann eigentlich sehr gut. Alle waren nach der Winterpause und Corona wieder am Start. Dann kam der Ukrainekrieg und wir bekamen die Nachricht vom Sportamt Bad Salzflen, die Halle für ankommende Flüchtlinge zu räumen. Dann wieder die Nachricht, ihr könnt die Halle weiter benutzen, steht aber auf Abruf. Also blieben die Geräte bis auf weiteres erst einmal bei Kathrin im Keller. Im Laufe des Aprils räumten wir die Halle dann wieder ein und es nahm alles seinen gewohnten Lauf.

Nun zu den einzelnen Gruppen:

Beim Kinderturnen unter der Leitung von Camille Thielmann sind im Durchschnitt ca. 10 Kinder dabei, mal mehr mal weniger. Die Kinder sind mit Freude dabei. Bei den Aufwärmübungen werden sogar Lieder gesungen und zum Abschluss eine Fahrt auf dem Mattenwagen durch die Halle. Diese Gruppe trifft sich dienstags von 16.00 bis 17.00 Uhr.

Jazztanz im Alter von 5-10 Jahren, geleitet von Charlotte Düsterhöft und Aurelia Kaiser haben einen enormen Zuwachs zu verzeichnen. Aufführungen ihrer einstudierten Choreographien waren bei der Sportwerbewoche und es gab zusätzlich eine Weihnachtsaufführung in der Halle Wülfer. Die Gruppe trifft sich weiterhin donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Jazztanz im Alter von 10-14 Jahren, geleitet von Sina Salamatin geb. Barnitzki und Christina Dück. Hier werden einige aus Altergründen die Gruppe verlassen. Da aber aus der anderen Gruppe 9 wechseln, ist auch diese Tanzgruppe gut besetzt. Aufführungen waren auch auf der Sportwoche. Eigentlich sollte noch eine Aufführung in Wülfer erfolgen, wurde aber kurzfristig vom Veranstalter abgesagt. Die Gruppe trifft sich weiterhin dienstags von 17.00 – 18.00 Uhr.

Die Bodyfeelinggruppe unter der neuen Leitung von Stina Flügge und Kirstin Friedrichs ist gut besucht. Einige meiden aufgrund von Corona immer noch die Halle, aber wir hoffen, dass sich dieses bald wieder ändern wird. Die übrigen Teilnehmerinnen sind mit Eifer dabei und genießen die Abwechslung beim Sport, denn jeder Übungsleiter hat seine Schwerpunkte, so dass die Stunden immer sehr unterschiedlich gestaltet sind. Es gab im Sommer ein gemütliches Beisammensein hinter der Halle im Grünen und am letzten Turntag vor den Winterferien einen kleinen Umtrunk in der Halle. Die Gruppe trifft sich wie immer donnerstags von 20.00 – 21.00 Uhr in der Halle Wülfer.

Die Gymnastikgruppe, die es nun schon seit über 50 Jahre gibt, ist immer noch mit viel Freunde an der Bewegung. Trotz des hohen Alters dieser Gruppe, ist es sehr erfreulich, dass alle zur Stange halten und manchen Jüngeren noch was vor machen können. Hut ab an dieser Stelle. Am 18.01. 2023 fand ein gemeinsames Essen in Leopoldshöhe in der Gasstätte „Zur Post“ statt. Auch gab es letzten Jahr eine Wanderung von 8 km im Umkreis von Wülfer/Bexterhagen statt. Die Gruppe wird weiterhin von Traudl Flucke geleitet und findet jeden Dienstag von 13.30 – 14.30 Uhr in der Halle Wülfer statt.

Auch in den beiden Walkinggruppen läuft es sehr gut. Es sind jeweils gemischte Gruppen und die Männer versuchen, mit den Frauen mitzuhalten. Das Montagswalken wird geleitet von Renate und findet von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr ab Sportplatz Alter Postweg, statt. Die Mittwochswalker, geleitet von Traudl Flucke treffen sich morgens von 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr im Detmolder Weg am alten Sportplatz.

Zugänge in Jahr 2022 gab es 7 Abgänge 1, insgesamt 211 Mitglieder.

In der Leitung der Abteilung gab es eine kleine Änderung, Renate gab ihre stellvertretende Leitung ab. Diese übernehmen in Zusammenarbeit Charlotte Düsterhöft und Christina Dück. Die Gesamtleitung hat weiterhin Kathrin Albrink und fungiert auch weiterhin als Kassenwart.

Ein großer Dank geht an alle Übungsleiter.

Zu guter Letzt noch ein paar Worte zu Renate: Renate, so berichtet Kathrin, war zusammen mit mir seit 1990 im erweiterten Vorstand und für die Turnabteilung verantwortlich. Wir konnten zusammen in den Jahren so einiges auf die Beine stellen, das Kinderturnen wurde wieder ins Leben gerufen, die Bodyfeelinggruppe, der Jazztanz und das Walken kamen hinzu. Auch als Übungsleiterin war sie eine feste Bank in der Abteilung, auf sie war immer Verlass. Nun gibt sie 2 Posten an Jüngere ab und leitet nur noch montags die Walkinggruppe. Die Abteilung, vor allem Kathrin, sagen vielen vielen Dank für 33 Jahre Zusammenarbeit im Verein. Renate bekommt einen großen Blumenstrauß.

- 3. Leichtathletik:** Kathrin verliest den Bericht im Namen von Helmut Stock. Wir können es noch. Was wir bis einschließlich 2019 gewohnt waren und für normal empfunden haben, änderte sich 2020 schlagartig mit der Corona Pandemie. Ob es jemals wieder so sein wird wie vorher, war damals die große Frage. Aber 2022 beweist, dass wir normal auch wieder können. Daher blickt die LG auf eine tolle Leichtathletik-saison

2022 zurück. Mit allem was dazu gehört: Trainingslager, Meisterschaften, Sportfeste, sowie eigene Wettkämpfe und natürlich dem regelmäßigen Training. Die Auswirkungen der Corona Pandemie verspürte man vor allem bei den Hallenwettkämpfen. Auch wenn sie wieder möglich waren, mussten die FLVW Meisterschaften auf drei Tage verteilt werden, um die Personenzahl zu begrenzen. Lippische Meisterschaften fanden noch nicht wieder statt, dafür aber die OWL Meisterschaften in Paderborn für die U16-U14. Bei den Westfalenmeisterschaften gingen auch wieder einige unserer Staffeln an den Start. Dabei erreichten wir sogar mit der Olympischen Staffel den 1. Platz und zwei andere Staffeln belegten den 2. und 3. Platz. Auf Grund der Corona-Vorsichtsmaßnahmen und des Krieges in der Ukraine (Flüchtlinge wurden in den Sporthallen untergebracht) mussten unsere Sportler teilweise früher als geplant von der Halle in das Stadion wechseln. Bis dahin war ein weitestgehend normaler Trainingsbetrieb in der Halle möglich. Den Abschluss kurz vor Beginn der Saison am 01. Mai bildete das einwöchige Trainingslager auf Amrum. Daran nahmen zwanzig Sportler/innen teil und bereiteten sich optimal auf die Saison vor. Sowohl für das Training als auch für die zwischenmenschlichen Beziehungen zeigte das Trainingslager, wie wichtig es für jeden jungen Athleten in seiner Entwicklung ist.

Eine Woche nach dem Trainingslager war es dann soweit. Die Saison wurde mit der Bahneröffnung gestartet. 260 Athlet/innen aus 26 Vereinen testeten ihre aktuelle Form in Bad Salzuflen bei unserem traditionellen Sportfest. Für viele unserer „Kleinen Helden“ war es die erste Bahneröffnung und damit der erste Wettkampf überhaupt. Nun wusste jeder, dass Leichtathletik auch mehr als nur Training bedeutet und dass ein Wettkampf auch viel Spaß bereiten kann. Obwohl die Bahneröffnung gut besucht war, offenbarte sie aber einen für diese Saison symptomatischen Rückgang an Athleten im Vergleich zu den vorherigen Jahren vor der Pandemie. Auch wenn die NRW Mehrkampfmeisterschaften bei uns in Lage viele Teilnehmer verzeichnen konnten, was einige überraschte, war die Resonanz bei anderen Meisterschaften hingegen deutlich geringer. Daher ergab sich auch eine Änderung der Normen für die Westfalenmeisterschaften. Manche Sportfeste hatten so schlechte Meldezahlen, dass sie abgesagt werden mussten. Man merkte, dass das Rad der Leichtathletik nach der Pandemie erstmal wieder ans Laufen kommen muss. Wir selbst spürten diese Entwicklung bei unserem Sparkassen-Ziegler-Stadtlauf 2022, der mit insgesamt 242 Läuferinnen und Läufern über die 5 km- und 10 km-Distanz weniger Teilnehmer als beim letzten Mal 2019 verzeichnete. Positiv war hingegen zu sehen, dass deutlich mehr Kinder mit Spaß und Freude am Bambini- sowie am Kinderlauf teilnahmen. Das ist eine positive Entwicklung, die wir auch beim Training feststellen konnten. Der Andrang gerade bei den „Kleinen Helden“ war in diesem Jahr sehr groß: viele Anfragen von Eltern, viele Kinder beim Probetraining und folglich auch viele neue junge Sportler/innen an unseren Trainingstagen. Der Nachwuchs kommt! Insgesamt waren unsere Athlet/innen aber erfolgreich unterwegs. Maya Schirpke startete als einzige Athletin bei den NRW Mehrkampfmeisterschaften in ihrem Heimstadion in Lage. Ihr Bruder Leon wurde bei den westfälischen Jugendmeisterschaften in der Altersklasse U16 Dritter über 100 m. Für die FLVW Mannschaftsendkämpfe qualifizierten sich gleich vier Mannschaften und die Seniorinnen und Senioren schafften die Qualifikation für die Deutschen Team Meisterschaften, die dann im September bei uns in Lage stattfanden und sich für unsere Teilnehmer als auch für uns als Veranstalter sehr erfolgreich gestalteten. Unsere Männer kamen mit dem 3. Platz aufs Podest und die Damen verbesserten ihr Vorkampfergebnis und erreichten damit den 5. Platz. Einen Tag später richtet wir noch nach drei Jahren Pause die lippischen Meisterschaften an gleichen Ort aus, wo 60 Athleten und Athletinnen der LG an den Start gingen. Am Ende der Saison standen noch die FLVW Mannschaftsendkämpfe der Jugend auf dem Programm. Zum Saisonfinale gingen wir mit 34 Athleten in vier Mannschaften zwischen 12-17 Jahren an den Start. Unsere U 18 Jungs erzielten dabei die beste Platzierung mit einem tollen 3. Platz. Unsere U 14 Jungs erreichten mit einem kleinen Team Platz 6. Die U 18 Mädels verpassten knapp den 3. Platz, verbesserten aber ihr Vorkampfergebnis und

belegten den 5. Platz. Die U 14 Mädels komplettieren als vierte Mannschaft das Feld und erreichten ebenfalls den 5. Platz. Am Ende hatten alle Athleten viel Spaß und genossen die tolle Atmosphäre in Iserlohn, um im Herbst dann motiviert in die Saisonvorbereitung für das Jahr 2023 zu gehen. Mit den Vereinsmeisterschaften am 30. September fand in Lage der gemeinsame Saisonabschluss statt. Jedes Mitglied absolvierte einen Dreikampf. Abschließend fand in geselliger Runde mit Grill-würstchen und Getränken die Siegerehrung statt

Platzierungen bei Meisterschaften im Jahr 2022

Meisterschaften	Podiumsplätze	3. Plätze	2. Plätze	1. Plätze
Lippische Meisterschaften	129	22	35	72
Ostwestfalenmeisterschaften	29	13	7	9
NRW / Westfalen	25	7	7	11
Deutsche Meisterschaften	3	2	0	1

Am Ende hat die Saison gezeigt, woran man arbeiten muss. Bestanden die Bemühungen der letzten Jahre hauptsächlich darin, das Training und die Motivation der Sportler/innen aufrecht zu erhalten, soll nun die Leistung wieder weiter in den Vordergrund rücken. Auch das neue Konzept „LG Leistungsteam“ soll dabei in den Vordergrund rücken, bei dem junge Talente ab der Altersklasse U 14 in der LG besonders gefördert werden sollen. Im Herbst soll es losgehen und das Projekt soll über die Zeit wachsen, es gibt dazu viele Ideen, die nach und nach umgesetzt werden sollen. Die seit Jahren geplanten Bauarbeiten gingen 2022 gut voran. Die Stadt Lage bewies sich als Förderin der Leichtathletik und investierte, um die Kugelstoßanlagen und Diskuswurfanlagen, die vor einigen Jahren dem Kunstrasenplatz und dem Hochwasserschutz weichen mussten, wieder herzustellen. Die Haupt-Kugelstoßanlage wurde überarbeitet und es entstanden zwei neue Kugelstoßanlagen hinter der Tribüne. Auf dem Nebenplatz wurden zwei neue Diskusanlagen geschaffen, die bereits bei der Team DM zum Einsatz kamen. Außerdem wurden die Weitsprunganlagen überarbeitet bzw. verbessert und somit aufgewertet. Pflasterarbeiten an vielen Stellen sowie eine Reparatur an der Laufbahn wurden durchgeführt. Insgesamt waren es notwendige Arbeiten, damit das Lagenser Stadion auch weiterhin für die Ausrichtung nationaler Wettkämpfe zur Verfügung stehen kann. Im Stadion Lohfeld investierte die LG aus eigenen Mitteln, indem sie zwei neue Garagen anschaffte und Pflaster Arbeiten durchführte. Es bieten sich nun dort verbesserte Möglichkeiten, unsere Sportgeräte zu lagern. Auch eine Dachsanierung musste durchgeführt werden die die Stadt Bad Salzufflen durch Sportfördermittel unterstützte. Vor kurzem wurden die Malerarbeiten abgeschlossen, nun fehlt nur noch das Sortieren der Wettkampfgeräte, um das Projekt erfolgreich abzuschließen. Nach zwei „außerordentlichen“ Jahren tat es wieder gut, eine normale Leichtathletik-saison zu erleben. Eigenen Veranstaltungen, großen Meisterschaften und glückliche sowie auch manchmal enttäuschte Athleten. Die Saison 2022 zeigte, was unseren Sport ausmacht und wie viel Freude er jedem, der Teil davon ist, bereitet. Die Stimmung war stets gut und das Wetter passte diesen Sommer auch. Die Leichtathletik ist nach Corona wieder zurück, so wie wir sie kennen! Zum Abschluss meiner Ausführungen möchte ich mich bei ALL denen bedanken, die uns geholfen und unterstützt haben. Mein besonderer Dank geht dabei an Dirk Wiebusch und seine Mitarbeiter, die die Baumaßnahmen in Lage und Bad Salzufflen unterstützt und durchgeführt haben. Ohne deren spontane Hilfe hätten wir in diesem Jahr keine Meisterschaften durchführen können.

Auf den Verlust von Günter Stock möchte ich nicht weiter eingehen. 75 Jahre war er im TuS Bexterhagen es würde auch den Rahmen sprengen. Er hat uns viel gegeben, ob als Initiator, Funktionär, Sportler, Mensch und Vater. Er wird uns allen sehr fehlen.

4. **Wandergruppe:** Richard Frodermann berichtet, dass im Jahre 2022 alle 12 Wanderungen durchgeführt werden konnten. Die Länge der Strecken war gut dosiert, es wurden Entfernungen von 6-8 km gewandert. Leider ist die Beteiligung immer noch nicht besser geworden. Im Schnitt waren 8-10 Personen, die sich jeden 4. Samstag eines Monats um 13.00 Uhr auf dem Parkplatz am Sportplatz, Alter Postweg 72, trafen, um dann zum Startpunkt unserer Wanderungen zu fahren. Zum Abschluss der Wanderungen wurde ein Café oder eine Gaststätte aufgesucht, um in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen noch ein wenig zu klönen. Wir hoffen, dass im Jahr 2023 der ein oder andere Lust bekommt, einmal im Monat mit uns zu wandern.
5. **Tischtennis:** Bericht von Gunnar Richter. Saison 2021/2022 - 6 Herren- und 6 Nachwuchs-Mannschaften - Rückführung der Saison seitens WTTV am 11.02.2022 auf „einfache“ Saison - Alle Mannschaften konnten trotzdem die Klasse halten - Punktspielbetrieb im Nachwuchs wurde ohne TTR-Punktwertung im Kreis weitergeführt, um die Motivation beim Nachwuchs hochzuhalten. Leider Abmeldung aller Nachwuchs-Mannschaften vom Spielbetrieb mangels Spielzeiten nach Entscheidung der Stadt Bad Salzuflen, dass die TH Wülfer wegen der Aufnahme von Ukraine-Flüchtlingen zu räumen sei. Saison 2022/2023 - 6 Herren- und 4 Nachwuchs-Mannschaften - Hinrunde wurde erfolgreich abgeschlossen Neuwahlen TT-Abteilung am 20.12.2022: Abteilungsleiter Gunnar Richter, Stellvertreter: Detlef Jopt, Sportwart: Bernd Wüstenbecker, neue Jugendwartin: Christina Reinhardt. Walter Küster bleibt der TT-Abteilung als Übungsleiter erhalten. Dank an Walter für 15 Jahre Arbeit im Nachwuchsbereich. Erfolge: - März: Westdeutsche-Senioren-Einzelmeisterschaften Ü60: 2. Platz Uli Watermann (damit Qualifikation für Deutsche Senioren-Einzel Meisterschaft in Völklingen) Ü55: 3. Platz Bernd Wüstenbecker (damit Qualifikation für Deutsche Senioren-Einzel Meisterschaft in Völklingen) - April: Westdeutsche-Mannschaftsmeisterschaften Senioren Ü55 Dritter Platz für Uli Schäfer, Jo-Jo Meyer zu Wendischhoff, Bernd Wüstenbecker - Mai: Westdeutsche Einzelmeisterschaften der Herren Bernd Wüstenbecker übersteht die Gruppenphase und zieht in die Hauptrunde ein - Juni: Deutsche Meisterschaften Senioren in Völklingen Ü55: Bernd Wüstenbecker Doppel: Deutscher Meister im Doppel mit Ludger Ostendarp Einzel: Achtelfinale Mixed: Achtelfinale mit Birgit Matthies Ü60: Uli Watermann Einzel: Viertelfinale Doppel: Viertelfinale mit Joachim Lübs Mixed: Achtelfinale mit seiner Frau Katrin Kruse - Juni: Senioren-Europameisterschaften in Rimini Ü55 Doppel: Letzte 32 mit dem Tschechen Miroslav Hrdy Einzel: Letzte 64 - Oktober: Bezirks-Meisterschaften Senioren Ü60 Einzel: 2. Platz Jo-Jo Meyer zu Wendischhoff Doppel 1. Platz Jo-Jo Meyer zu Wendischhoff mit Klaus Strack. In der kommende Saison gibt es einschneidende Änderungen: Bestehende Bezirke und Kreise werden aufgelöst. Jeweils 3 Kreise werden zu neuem Bezirk zusammengelegt. Kreis Lippe, Kreis Höxter und Kreis Paderborn bilden dann den neuen Bezirk Süd. Deshalb keine Abstiege in der laufenden Saison ab Bezirksebene abwärts. Niemand weiß, wie die neuen Gruppeneinteilungen aussehen werden. Sollten Spiele am Wochenende Pflicht werden, besteht die Möglichkeit, dass viele Spieler aufhören werden. Herren-Mannschaften 1. Herren-Mannschaft (Verbandsliga) - im letzten Jahr Klasse gehalten durch Sieg in der Relegation im Mai - aktuell auf 8. Platz (Relegationsplatz) in Verbandsliga - Mannschaft ist hochmotiviert, den Relegationsplatz in der Rückrunde zu verlassen 2. Herren-Mannschaft (Bezirksliga) - letzte Saison auf Platz 7 in Bezirksliga nach Siegen in der Relegation - aktuell auf Platz 6 - Unser „Youngster“ Thibaud Ahrens spielt hier eine starke Saison 3. Herren-Mannschaft (Kreisliga) - letzte Saison auf Platz 7 in Kreisliga - aktuell auf Platz 5 4. Herren-Mannschaft (1. Kreisklasse) - letzte Saison Platz 3 in 1. KKL - aktuell auf Platz 6 5. Herren-Mannschaft (2. Kreisklasse) - letzte Saison 8. Platz in 2. KKL - aktuell auf Platz 10 => Es musste mit viel Ersatz gespielt werden, Ersatzgestellung war hier oft sehr schwierig - Wenn das Problem mit der Ersatzgestellung weiterhin besteht, wird die Mannschaft zurückgezogen 6. Herren-Mannschaft (3. Kreisklasse) - letzte Saison 10. Platz - aktuell auf Platz 9 Nachwuchsmannschaften Jungen 18/19 1. Mannschaft - letzte Saison zurückgezogen am 19.03.2022 - aktuell auf Platz 5 in Kreisliga A Jungen 18/19 2.

Mannschaft - letzte Saison zurückgezogen am 19.03.2022 - aktuell keine Mannschaft, da zurückgezogen Jungen 19 3. Mannschaft - letzte Saison zurückgezogen am 19.03.2022 - aktuell auf Platz 2 in Kreisliga B Jungen 15 1. Mannschaft - letzte Saison zurückgezogen am 19.03.2022 - aktuell auf Platz 1 in Kreisliga A Jungen 15 2. Mannschaft - letzte Saison zurückgezogen am 19.03.2022 - aktuell auf Platz 4 in Kreisliga B Jungen 15 3. Mannschaft - letzte Saison zurückgezogen am 19.03.2022 - aktuell keine Mannschaft, da zurückgezogen Weitere Informationen zum aktuellen Stand der Mannschaften können im aktuellen TT Live-Heft 58 nachgelesen werden. Jugendarbeit - Optimale Strukturierung der Trainingszeiten (Anfänger – Walter Küster, Sabrina Prasse, Nadine Prasse, Thomas Reinhardt, Jan-Niklas Klaus, Finn Göckemeyer / Fortgeschrittene – Thomas Reinhardt, Sabrina Prasse); Spielbetrieb - Unterstützung durch Luisa Schmidt Danksagung Und (fast) wie jedes Jahr: Ein ganz besonderer Dank geht an alle Nachwuchstrainer. Ohne den unermüdlichen Einsatz der Jugendbetreuer und Trainer wäre eine erfolgreiche Jugendarbeit nicht möglich. Hier wird so viel Freizeit für den TuS geopfert. Danke für Euren Einsatz! Ebenfalls ein Dankeschön an all diejenigen, die sich als Fahrer für die Kinder und Jugendlichen zu den Wettkämpfen/Punktspielen zur Verfügung stellen.

6. **Fußball-Alt-Herren:** Bericht von Volker Brinkmann. Nach wie vor trainiert die AH-Mannschaft von Ostern bis Ende Oktober mittwochs um 20.00 Uhr in Bexterhagen. In den Wintermonaten findet das Training mittwochs um 20.30 Uhr in der Dreifach-Sporthalle in Leopoldshöhe statt. Alle Ü 32 Spieler der Senioren Mannschaften sind herzlich zu den Trainingsabenden eingeladen, weil die AH-Mannschaft dringend auch jüngere Spieler braucht. Das sportliche Highlight 2022 war im August die Teilnahme am Hobbyturnier bei unserem Sportfest. Am letzten Trainingsabend vor Weihnachten fand traditionell ein gemütliches Abendessen im Gasthaus zur Post statt. Hierbei wurden Volker Brinkmann zum neuen AH-Obmann und Oliver Böhne zum neuen Trainingsleiter gewählt. Ein besonderer Dank geht an Peter Tietz und Christoph Lysek, die vorher diese Ämter ausübten. Für dieses Jahr sind auch wieder Freundschaftsspiele und evtl. eine Mannschaftsfahrt geplant.
7. **Fußball-Senioren:** Bericht von André Gronemeier. Der Fußballvorstand besteht in dieser Konstellation seit Sommer 2021 (Jens Tlatlik, Timo Winter, Andre Gronemeier), zusätzliche Verstärkung im Bereich Marketing von Nick Kampmeier. Ausgeschieden ist Uwe Wehmeyer im Winter 2022. Er war für das Passwesen zuständig. Die Fußball-Senioren sind hervorragend aufgestellt. Mit insgesamt 3 Herrenmannschaft, mit jeweils einem Team in der Kreisliga A, Kreisliga B und Kreisliga C sowie zahlreichen Jugendspielern, die in den nächsten beiden Jahren rauskommen (zwei Starke Jahrgänge 2004 und 2005). Eine große und wichtige Aufgabe ist es, die Jahrgänge 2004 und 2005 aus der Jugend in die einzelnen Herrenmannschaften zu integrieren. Alle Kader wurden im Sommer 2022 durch externe Spieler verstärkt. Die Abteilung arbeitet sehr gut zusammen und es gibt viele Helfer bei Aktionen. Diverse Veranstaltungen (Weihnachtsfeier, Saisonauftakt, gemeinsames Grillen usw). Verbesserte Trainingsbedingungen (insbesondere in den Herbst- und Wintermonaten) durch Nutzungsmöglichkeit vom neuen Kunstrasenplatz der Gemeinde Leopoldshöhe. Zu den Mannschaften: Erste Mannschaft: Saison **21/22:** Trainerteam Jens Reitemeier, Maximilian Ilgner(Co-Trainer) und Stefan Thiede (fungiert als Torwarttrainer für alle Teams und Torhüter der A-Jugend). Tabellenplatz: 13 (vierletzter Platz) mit 22 Punkten. Nach schwacher Hinrunde haben sie in der Rückrunde die Kurve gekriegt und den Klassenerhalt bewerkstelligt. Die Mannschaft ist gut gestartet mit 2 Siegen im Jahr 2022. Das Ziel wurde nur erreicht, weil alle Beteiligten der gesamten Abteilung an einem Strang gezogen haben. Saison 22/23: Im Winter: Tabellenplatz 15 (vorletzter Platz mit 13 Punkten). Leider Abstiegsplatz. Nach gutem Start in der Hinrunde, erfolgte eine Negativentwicklung. Direkte Duelle wurden fast alle verloren, obwohl es eine ausgeglichene Liga war. Wir werden aber die Ruhe bewahren und weiter am Erfolg arbeiten. Zweite Mannschaft: Trainerteam: Dennis Lütkehölter und Peter Klozik (Co-Trainer). Saison 21/22: Tabellenplatz 8, im gesicherten Mittelfeld mit 34 Punkten.

Saison 22/23: Im Winter Tabellenplatz 5 mit 20 Punkten. Die Mannschaft hat eine gute Ausgangslage für die Rückrunde. Dritte Mannschaft: Trainerteam: Jan Schulmeister, Dimitri „Jeam“ Töws (seit Sommer 22 Co-Trainer) und Stefan Pohl (Betreuer) Saison 21/22: Tabellenplatz 3 mit 50 Punkten (6 Punkte hinter Platz 1) Saison 22/23: Winter: Tabellenplatz 3 mit 30 Punkten (2 Punkte hinter Platz 1, allerdings hat Holzhausen II hat ein Spiel weniger). Das Team spielt aber ganz oben mit und könnte aufsteigen. Frauen / Spielgemeinschaft mit Lieme: Trainerteam: Martin Schade und Guido Weber. Es ist geplant, die Damen organisatorisch in die Seniorenabteilung einzugliedern. Saison 21/22: Aufstieg in die Bezirksliga. Tabellenplatz 1 mit 47 Punkten. Saison 22/23: Winter: Tabellenplatz 11 (viertletzter Platz) mit 10 Punkten. Es besteht aber die Chance, die Klasse zu halten. Andre sagt Dank an die engagierten und fleißigen Helfer, sowie die Trainer, Co-Trainer und Betreuer in allen Teams für den Einsatz!

- 8. Fußball-Jugend:** Bericht von Florian Albrink: In dem vergangenen Jahr hat der TuS Bexterhagen die Zusammenarbeit mit dem TuS Lockhausen im Bereich der Jugend fortgeführt. Aktuell konnten alle Mannschaften erstmals wieder in die Saison starten ohne Einschränkungen durch Corona. Im Fußball-Jugendbereich traten wir in der Serie 2021/2022 mit acht Mannschaften von den Minis bis zur A-Jugend an. Die A-Jugend beendete die Saison in der Kreisliga A auf dem 7 von 8 Plätzen. Die B-Jugend beendete die Kreisliga A auf einem sehr guten 3ten Platz. Die C-Jugend beendete die Kreisliga A auf einem 10 Platz von 14. Im Bereich der D-Jugend wurde im Herbst eine Qualifikationsrunde gespielt. Hier wurden die Teilnehmer der Kreisliga A und B ermittelt. Im Frühjahr 2022 begann die Hauptrunde mit Hin- und Rückrunde. Die D1 belegte am Ende der Hauptrunde der Kreisliga B den 2.Platz, die D2 war am Ende der Hauptrunde der Kreisliga B auf Platz 6. In den Altersklassen der F und E-Jugend wird ohne eine Tabellarische Wertung gespielt, da hier der Spaß am Fußball im Vordergrund steht. In der aktuell laufenden Saison nimmt die JSG Bex/Lock mit einer Minikicker-Mannschaft, zwei F-Jugend, zwei E-Jugend, zwei D-Jugend- und jeweils einer C-, B- und A-Jugendmannschaft am Spielbetrieb teil. Sportlich sieht es so aus, dass die A-Jugend im oberen Drittel aktuell steht, mit weniger Spielen als die Mannschaften darüber, also können sie noch bis auf Platz 3 rutschen. Die B-Junioren sind in der Kreisliga A auf Platz 8, können aber mit fehlenden Spielen noch auf Platz 6 rutschen. Der größte Erfolg in dieser Saison der B sollte aber der Einzug in das Kreispokal Finale sein, das man trotz einer starken Leistung in der ersten Halbzeit mit 8:1 gegen den Bezirksligen JFV Lippe verlor. Zuvor besiegte man in einem spannendem Halbfinalspiel die JSG Helpup/ Kachtenhausen im Elfmeter schießen mit 5:4. Die C-Jugend beendete die Qualifikationsrunde auf Platz 8 von 8. Dieses Ergebnis ist vor allem dem Umstand geschuldet, dass die Mannschaft einen recht kleinen Kader hat und es ist die erste Saison nach der D- Jugend ist, wo noch auf Kleinfeld gespielt wird und in der C bereits auf Großfeld gespielt wird. Das Anpassen an die Spielfeldgröße brauchte ein wenig Zeit. Zu Beginn der Hauptrunde, Anfang März, sollte es aber kein Problem mehr darstellen. Bei der D1 sieht es in der Vorrunde super aus, sie stehen auf Tabellenplatz 1, auch hier wurde ein Kreispokal Einzug nur knapp verpasst. Die D2 liegt in der Vorrunde auf einem super 2ten Platz. Bei den jüngeren, also der E-Jugend, F-Jugend und Minikicker gibt es keine Tabellen mehr. Man möchte hier, wie im letzten Jahr, den Spaß am Spiel in den Vordergrund stellen. Wie in jedem Jahr, gilt der große Dank an die Trainer und Betreuer. Sie geben immer alles und ermöglichen allen Kindern immer ein super Training. Großer Dank an all die, die jedes Jahr aufs Neue alles dafür geben, dass die Kinder Spaß am Fußball haben. Des Weiteren möchten wir, so Florian Albrink, uns hier auch nochmal bei Michael Frodermann bedanken. Er hat im letzten Jahr sein Amt als Jugendobmann an mich und Pia Steinmeier übergeben. Davor hat er viele Jahre Energie und Arbeit in die Fußballjugendabteilung gesteckt. Er hat über Jahre, (in der Anfangszeit mit Thorsten Dodt zusammen) die Jugendabteilung wieder aufgebaut. Die Beiden fingen damals mit lediglich 2 Jugendmannschaften an. In der Zwischenzeit ist es seit einigen Jahren wieder gelungen, in allen Altersklassen

mindestens eine Mannschaft im Spielbetrieb zu haben. Die letzten 6 Jahre hat Michael die Jugendabteilung, mit Unterstützung durch Matze Höcker vom TuS Lockhausen, überwiegend alleine geleitet und steht uns aktuell immer noch als beratende Quelle zur Seite. Deshalb kann man eigentlich gar nicht genug Danke sagen, für seine Arbeit in den letzten Jahren, so Florian.

Für die JSG Bex/Lock sind oder waren die folgenden Personen als Trainer und Betreuer tätig (genannt werden hier nur die Mitglieder des TuS Bexterhagen): Florian Albrink, Simon Maksymowicz, Bernd Winterfeld, Patrick Stadtsbüchler, Oliver Brinkmann, Edon Rexhepi und Michael Frodermann.

9. **Sozialwart:** Der Bericht von Thorsten Dodt fällt kurz aus, es gab nur 3 kleinere Unfälle. Bei einem Unfall gab es eine Klage. Er appelliert aber nochmals, Unfälle und Schäden gleich zu melden. Es tritt zwar erst die eigene Versicherung in Kraft, aber wenn es langwieriger wird, ist es wichtig.
10. Werner Rabe berichtet, dass der Begriff Kassierer längst nicht mehr aktuell ist. Früher wurden Rechnungen bar bezahlt und die Beiträge wurden persönlich eingesammelt. Es war damals eine schwere Zeit, die aber auch Spaß gemacht hat. 1977 gab es 502 Mitglieder und jetzt sind es 614. Er verliest den Kassenbericht für das Jahr 2022 und spricht von einem ausgewogenen Jahr. Dieses Jahr könnte härter werden, da die Preise überall steigen werden. Dank ging an Marcel Werner für die gute Unterstützung und ein besonderer Dank geht an Gerd Guckel, der immer jedes Mal 4 Stunden am Eingang sitzt und kassiert.

TOP 6

Es gab keine Wortmeldungen.

TOP 7 + TOP 9

Die Kasse 2022 wurde am 18.01.2023 von Dominik Dodt und Benny Fuchs geprüft. Es gab keine Beanstandungen. Lob für die gute Arbeit. Die Kassenprüfer bitten um Entlastung des Vorstandes. Einstimmig genehmigt.

TOP 8

Als Versammlungsleiter wird Richard Frodermann gewählt.

Er sagt zunächst, dass der Vorstand in den letzten Jahren herausragende Arbeit geleistet hat. Auch die Zusammenarbeit mit den Abteilungsleitern, Trainer und Eltern funktioniert sehr gut. Danke an alle. Wenn jeder mitmacht, könnte der Vorstand auch ein wenig entlastet werden. Nach einem Jahr wird nun schon wieder gewählt. Am 28.01.2022 wurde der Vorstand nur für 1 Jahr gewählt, deshalb dieses Jahr wieder Wahlen, damit der Rhythmus von 2 Jahren wieder eingehalten werden kann.

Richard Frodermann bittet die Versammlung zunächst um die Entlastung des Vorstandes: Einstimmig genehmigt.

TOP 10

Gewählt werden:

1 Vorsitzender: Thorsten Dodt	einstimmig
2 Vorsitzender: Marc Hollensteiner	einstimmig
3 Vorsitzender: Andreas Brinkmann	einstimmig
1 Kassierer: Marcel Werner	einstimmig
2 Kassierer: Marc Gagelmann	einstimmig
1 Schriftführer: Kathrin Albrink	einstimmig
2 Schriftführer: Ursula Thiele-Precht	einstimmig

Sozialwart:	Marcel Werner, kommisarisch	einstimmig
Pressewart:	1. Simon Maksymowicz	einstimmig
	2. Benny Fuchs	einstimmig
Wanderwart:	Gertrud Flucke	einstimmig

TOP 11

01.04.2023	Grünschnittannahme für das Osterfeuer
08.04.2023	Osterfeuer
11.08.2023-13.08.2023	Sportfest
25.03.2023	Dartabend
17.05.2023	Knobelturnier

Diverse Veranstaltungen im Sporthaus. Mögliche Daten hierfür folgen.

TOP 12

- 1) Simon Maksymowicz bemerkt, dass dringend Trainer für die Jugend gesucht werden, da der meiste Teil des Trainerstabes fast nur aus Lockhausen bestehen würde.
- 2) Sponsorentafel: Frank Jaschke berichtet von großem Zuwachs an Schildern, es sind bisher 70 und er möchte gerne auf 100 Schilder kommen. Also bitte melden, es kommt dem ganzen Verein zu Gute.

Thorsten Dodt wünscht zum Schluss dem TuS alles Gute und bedankt sich bei allen Teilnehmern. Es werden jetzt noch Schnittchen gereicht und Freigetranke für die nächste Stunde.

Gez. Kathrin Albrink
-Schriftführer-

Gez.
1. Vorsitzender Thorsten Dodt